

BISMILLAHIR-RAHMANIR-RAHIM
Mit dem Namen ALLAHs, Des Allgnade Erweisenden, Des Allgnädigen

Islamische Religionsgemeinschaft Hessen/IRH
Postfach 100545, 35335 Gießen
www.irh-info.de



PRESSEMITTEILUNG / PRESSEEINLADUNG

Kundgebung in Gießen

„Für den Weltfrieden: Recht statt Macht!“

Datum: Samstag, 18. April 2026

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Rathausplatz Gießen

Die Islamische Religionsgemeinschaft Hessen (IRH) lädt zur nächsten Kundgebung unter dem Motto „Für Frieden, Freiheit, Gerechtigkeit und Völkerrecht“ ein.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger, die sich für eine friedliche, gerechte und auf dem Völkerrecht basierende internationale Ordnung einsetzen.

Hintergrund und Anliegen

Die aktuelle Lage im Nahen und Mittleren Osten ist von einer besorgniserregenden Eskalationsdynamik geprägt. Trotz einer zwischenzeitlichen Feuerpause bleibt die Situation äußerst fragil. Die jüngsten Friedensverhandlungen zwischen den USA und dem Iran in Islamabad sind ohne Einigung beendet worden. Gleichzeitig wird berichtet, dass militärische Auseinandersetzungen in Teilen der Region fortgesetzt werden, insbesondere im Libanon und in den palästinensischen Gebieten.

Die humanitäre Lage, vor allem im Gazastreifen, ist weiterhin dramatisch. Die anhaltende Blockade verschärft die Situation für die Zivilbevölkerung erheblich. Auch die Entwicklungen im Westjordanland und im Libanon – trotz der angekündigten Feuerpause zwischen Israel und Libanon - geben Anlass zu großer Sorge. Vor diesem Hintergrund sehen die Veranstalter dringenden Handlungsbedarf auf internationaler Ebene.

Ziele der Kundgebung

Die Kundgebung verfolgt das Ziel, ein klares Zeichen zu setzen:

- für die Einhaltung des Völkerrechts weltweit
- für die Beendigung militärischer Eskalationen
- für den Schutz der Zivilbevölkerung
- für eine Rückkehr zu Diplomatie und politischen Lösungen

Zentrale Botschaft

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Grundüberzeugung:

Frieden entsteht nicht durch militärische Stärke – sondern durch Recht, Gerechtigkeit und gegenseitigen Respekt. Die Islamische Religionsgemeinschaft Hessen kritisiert die zunehmende Tendenz, politische Konflikte militärisch zu lösen, und warnt vor einer internationalen Entwicklung, in der das Recht zunehmend durch Macht ersetzt wird.

Gesellschaftliche und politische Dimension

Die Kundgebung thematisiert auch die Frage der Glaubwürdigkeit politischer Werte:

In Deutschland werden Rechtsstaatlichkeit, Gewaltverzicht und Konfliktlösung durch Dialog als zentrale gesellschaftliche Prinzipien vermittelt. Diese Werte müssen nach Auffassung der IRH auch im internationalen Handeln konsequent Anwendung finden.

Aufruf zur Teilnahme

Wir rufen alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich an der Kundgebung zu beteiligen und gemeinsam ein Zeichen zu setzen:

- gegen Krieg und Gewalt
- gegen doppelte Maßstäbe in der internationalen Politik
- für Frieden, Freiheit, Menschenwürde, Gerechtigkeit und Völkerrecht

Schlussstatement

Die entscheidende Frage unserer Zeit lautet:
Welche Welt wollen wir unseren Kindern hinterlassen?
Eine Welt der Macht – oder eine Welt des Rechts?

Hinweis für Medienvertreter

Vertreterinnen und Vertreter der Presse sind herzlich eingeladen, über die Veranstaltung zu berichten.

Gießen, 17. April 2026

Ramazan Kuruyüz

Vorsitzender der Islamischen Religionsgemeinschaft Hessen (IRH)